

Schoollife

**+ein totales Chaos+ /Liebe*Hass*Ärger*Bandkrieg* u.v.m. [W
I C H T I G !!! Kapitel 9 ist on!!!]**

Von abgemeldet

Aufeinandertreffen der besonderen Art und die Party Part I

So, da viele der Meinung waren, ich solle die Charas mal einzeln aufeinander treffen lassen, so mach ich das mal^^

Lasst euch überraschen^^

Wie immer hab ich etwas dran zu mäkeln, aber das hat jeder Autor an seiner FF...

Viel Spaß beim lesen^^

Eure Hinata-chan88

^Aufeinandertreffen der besonderen Art und die Party^ Part I

„Das ist nicht lustig“ Ino verzog ihren Mund zu einer Schnute und schmolte.

„Ihr sollt mir helfen und euch nicht über mich lustig oder sonstiges machen“

Verständnisvoll schauten nun weitere vier Augenpaare in Inos Schrank und so einigten sich die Mädchen auf ein Outfit.

Der Wind wehte durch ihre Haare, ihre Augen hielt sie genüsslich zu und sumnte leise zur Melody des gerade laufenden Songs.

Lauter lachen ließ sie aufschrecken.

„...und das hast du wirklich gesagt?“ fragte Ino mal wieder übertrieben laut und fuchtelte wild mit ihren Armen herum.

Angesprochene nickte nur und verzog ihr Lächeln zu einem Grinsen.

Wieder ruderte Ino hysterisch mit ihren Armen auf der Rückbank des Mercedes von Itachi herum.

Ein kurzer Blick nach vorne genügte um zu wissen, dass Itachi nicht gerade viel davon hielt.

TenTen hatte es gut. Natürlich hatte diese sich sofort auf den Beifahrersitz geschwungen und hatte den Rest siegessicher angegrinst.

Ino im Auto auf der Rückbank war eine Katastrophe! Wenn man nicht ein blaues Auge kassieren wollte oder sonstige Blessuren, sollte man darauf achten, wo man sich hinsetzte.

Hinata und Temari die armen saßen unweigerlich neben Ino.

Tema erzählte Ino wieder irgendwelche alten Kamellen, sodass diese neugierig und auf brutale Weise jeden weiteren Satz aus Temari herausholte.

Hinata hingegen duckte sich geschickt und wehrte so manchen Schlag von Ino ab.

Respekt! Aber Hinata hatte schon Übung darin... Sie war immer die arme, die neben Ino sitzen musste.

Der rosahaarige Schopf besah sich weiterhin das sich ihm bietende Schauspiel, als der Uchiha an einer Ampel anhielt.

„Ino! Jetzt hör mal auf so zu kreischen! Meine armen Ohren. Außerdem lockst du so die Katzen an!“ meckerte Itachi leicht angepisst von Inos Gebrabbel und mit einem Mal verstummte die Yamanaka.

„Geht doch“ brummte Itachi auf und sah wieder nach vorne.

<Wie ich diese Ampel hasse! Es ist die einzige in dieser Stadt, an der man geschlagene zwei Minuten warten muss> Sakura stütze sich auf ihrer Handfläche ab und blickte sich um.

Ein kleiner Supermarkt, ein Blumenladen, zwei alte verrostete Bänke, an denen ein junger Hund angebunden war und ein Haustierbedarf Geschäft.

Nichts wirklich Spannendes.

Auf der anderen Seite sah es auch nicht besser aus.

Zwar war etwas weiter entfernt eine kleine Parkanlage, jedoch trieben sich nicht gerade viele Menschen auf den Straßen herum.

Ein leiser Seufzer entwich der jungen Haruno. Und ehe sie sich versah drückte Itachi auch schon wieder auf das Gaspedal.

Nach weiteren endlos langen Straßen, wie Sakura fand bog Itachi in eine kleine Seitenstraße ein.

Also hier waren sie wirklich noch nie.

Itachi kurvte mit ihnen wohl durch die Weltgeschichte.

Seit einer geschlagenen Stunde nun fuhren sie schon durch die Gegend.

Manchmal fragte Sakura sich echt, ob Itachi sich nicht verfahren hätte. Zutrauen würde sie ihm das.

Kurzerhand schüttelte sie ihre Gedanken wieder fort und sah aus dem Auto hinaus.

Auf einmal fuhr Itachi noch langsamer. Genervt blickte Sakura nach vorn.

Itachi spürte die Blicke seiner kleinen Freundin und grinste zurück.

„Schritttempo“ sagte er nur und konzentrierte sich wieder auf die Straße vor ihm.

„Sakura? Könnte ich mich zu dir gesellen?“ Hinata rutschte ein Stück näher an sie heran.

„Klar doch“ meinte Sakura monoton und sah weiterhin zum Fenster hinaus.

Wie wohl die Choreographen sind? Ob sie heute schon anfangen könnten etwas ein zu studieren? Vielleicht würden sie ja sogar auf ihre Party heute Abend kommen?

Genug zu Essen und Trinken hatten sie ja. Und langweilig wird es auch nicht.

Die gesamte Band plus Itachi würde da sein, dann noch mit etwas Glück vielleicht Hidan und Deidara, dann noch einige Leute aus ihrer Schule, sowie Nachbarn, die sich angemeldet hatten. Alles in allem war eine Menge los. Zum Glück hatte Temari noch was gut bei einem Kneipenbesitzer. Dort würden sie feiern. Im Innern war Sakura natürlich total aufgedreht und konnte es kaum noch abwarten, doch nun hieße es sich benehmen.

Kurz schaute sie zu ihrer Freundin neben sich.

Hinatas Augen waren weit aufgerissen.

Was war los?

Hatte sie ein Geist gesehen?

Oder vielleicht Oro? Wobei dies im Prinzip dasselbe ist.

„Was ist los Hina?“ flüsterte sie und Hinata deutete auf eine Gruppe Jugendlicher. . .

„Mensch Sasuke! Die lassen uns eh nicht rein!“ meckerte der blonde und schlurfte hinter seinem Freund her.

„Naruto hat Recht! Das klappt nie. Oder es ist so wie beim letzten Mal“ machte Shikamaru seinen Freund drauf aufmerksam.

„Hm!“ brummte Sasuke verärgert über den Optimismus seiner Freunde.

„Dieses Mal müssen sie uns reinlassen“ gab der Uchiha Spross nur von sich und winkte mit einer CD in der Hand.

„Und du glaubst die hören sich die an?“ fragte Kiba misstrauisch.

„Ja“ <Oder auch nicht> hängte Sasuke in Gedanken noch dran und seufzte.

Das Brummen eines Motors näherte sich den fünf Jungs.

Neji, der während des ganzen Gespräches seine Meinung für sich behielt, blickte sich interessiert um.

Seine Augen weiteten sich schlagartig und so stupste er seine Kumpels vor ihm an.

„Hey! Leute seht mal wer da drinnen sitzt“ gab er überrascht von sich.

Kiba, Sasuke, Shikamaru und Naruto wurden aufmerksam.

Auch sie drehten ihre Köpfe.

Schlagartig klappten deren Münder auf und sie blickten in das ankommende Fahrzeug.

Ein junger, gut aussehender Mann mit langen schwarzen Haaren und einer dunklen Sonnenbrille auf und im wagen selbst noch fünf ihnen bekannte Mädchen.

„Was machen DIE da drinnen?!“ Es war Kiba der aufschrie.

Verdattert zuckten die anderen mit den Schultern. Mit großen Augen verfolgten sie das vorbeirauschende Auto.

Sasuke ballte auf einmal seine Fäuste und seine Augen verformten sich zu schlitzen.

Perplex schauten seine Freunde ihn an.

„Sasuke?“ entwich es dem Uzumaki.

Schnellen Schrittes folgte er dem Wagen. Zu seinem Glück hielt dieser an einer Ampel.

„Sasuke?“ verwirrt liefen ihn die restlichen nach.

„ITACHI!“ rief der junge Uchiha zornig und kam am besagten Auto an.

Ein lauter Aufschrei ließ die Mädchen zusammen zucken.

Itachi, der angesprochen wurde drehte sich um.

„Ah, hallo kleiner Bruder“ sagte er.

„Was?!“ stießen die PC's überrascht aus.

„Was machst du denn an so einem Ort?“ fragte der ältere freundlich nach.

„Was ich hier mache? Wohl eher die Frage, was du hier machst? Schließlich warst du es, der jahrelang verschwunden war und dann traust dich noch scheinheilig zu fragen, was ich hier mache?“

„Ja“ sagte er neckend und wandte sich seinen Mädchen zu.

Er sah den verwirrten Gesichtsausdruck. „Was guckt ihr mich so an?“

„Was wir dich so ansehen? Hättest uns doch mal erzählen können, dass Sasuke mit dir

Verwandt ist“ empörte sich Sakura.

„Das ist dein Bruder?“ fragte Naruto noch mal nach und kassierte tödliche Blicke.

„Sieht dir verdammt ähnlich“ gab er noch zu und machte einige Schritte zurück.

„Sieht man das denn nicht?“

Sasuke schien jawohl zu träumen. Merkte dieser Trottel denn nicht, dass er sich gerade voll über ihn aufregte?

Stattdessen hielt er nen Kaffeeklatsch mit den Mädels im Wagen.

„Wo wollt ihr denn drauf los?“ fragte Ino ungeblüht und wandte sich an einen der Jungen.

„Ins Studio“ gab Shika gelangweilt von sich.

„Achso. Und was hattet ihr da vor?“ Temari mischte sich ein.

„Eine CD hinbringen und dann Weltstars werden!“ platze es dem Uzumaki heraus.

Die Mädchen konnten sich ein Lachen nicht verkneifen.

„Was lacht ihr?“ Neji wurde zornig. Machten die sich gerade lustig über ihr Vorhaben?

Na gut, man hätte es besser formulieren können, aber das was der Chaot Nummer eins von sich gab, war inhaltlich völlig richtig.

„Sorry“ brachte TenTen unter lachen hervor.

Sasuke und Itachi indessen unterhielten sich schweigend.

Ja, genau das taten sie.

Ihre Blicke, dem sie den jeweils anderen zu warfen, sprachen Bände.

Allmählich wurde es Itachi zu doof.

„Sollen wir euch mitnehmen?“ fragte dieser völlig unerwartet und lächelte freundlich.

Völlig perplex und allem Anschein nach überfordert mit dieser Frage stand Sasuke da.

„Ich fragte, ob ihr mit wollt. Meine Mädels haben doch nichts dagegen, oder?“

er wandte sich zu ihnen um.

„Nein, nein. Sollen die ihre CD ruhig abgeben“ lächelte Temari und sprach so für alle anwesenden.

„Ohne Erlaubnis kommt ihr da sowieso nicht rein“ sprach Itachi nochmals und setzte an, weiter zu fahren.

„Moment!“ Sasuke schüttelte den Kopf.

„Was gibst?“

„Wieso kommt ihr da rein?“

„Wir haben einen Termin bei K&K“ Ino lächelte triumphierend und sah, wie die Gesichtszüge der Jungs entglitten.

„Wow, wie habt ihr den denn bekommen?“ Kiba staunte nicht schlecht.

„Ita hat das für uns geregelt sozusagen“ sprach die Hyuuga leise.

„Wow, aber wie kommst du an einen Termin bei K&K?“ hakte Naruto nach.

„Wir sind Freunde“ erklärte der Uchiha.

Nun machten die Jungs noch größere Augen.

„Wir sehen uns dann gleich“ Itachi drückte aufs Gas.

„Na dann nichts wie hinterher“ sagte Shika und bewegte sich Richtung Studio.

Innerhalb von zehn Minuten waren alle versammelt.

Lee und Tayuya kamen mit Lees Papa und warteten gespannt.

„Na dann lasst uns“ sagte Itachi entschlossen und wie bei einer Entenfamilie watschelten sie fröhlich hinterher.

Natürlich waren Lee und Tayu anfangs ziemlich überrascht, doch als ihnen Sakura alles

erklärte, nickten sie nur.

„Hallo Sam“ grüßte Itachi freundlich die Wache im Haus.

„Hallo Itachi. Wieder junge Weltstars?“ scherzte der ältere und sah belustigt in die Runde.

„Gehören die alle zu dir?“ fragte Sam dann konzentriert und erhielt ein nicken.

„Ja, das tun sie“ lächelte Itachi und lief weiter.

„Viel Glück!“ rief ihnen der alte Mann zu und höflich bedankten sie sich noch.

Untypischer Weise verstummten die Boys, während die Mädchen nur so rumschnatterten.

Nach weiteren Hundert Metern kamen sie endlich an einer Tür an.

Itachi hämmerte darauf ein und keine Sekunde später wurde ihnen die Tür geöffnet.

„Ah! Hallo Mädchen!“ grüßte sie Deidara.

„Hallo Deidara“ grüßten die Mädchen im Chor zurück.

„Wie ich sehe, habt ihr Besuch mitgebracht“ sagte dieser und beschaute sich die Jungs genauer.

„Guten Tag“ meldete sich Naruto und ein breites Grinsen zierte dessen Gesicht.

Unabsichtlich stupste dieser gegen Hinatas Hand und augenblicklich wurde die junge Hyuuga rot.

„Hallo“ meinte Deidara freundlich und bat sie endlich rein.

„Falls ich vorstellen darf? Das sind Sasori no Danna und Tobi Kaguma. Wie ich schon letztes Mal erwähnte, sind sie eure Choreographen“ erklärte Deidara schnell.

Sasuke hörte sich alles aufmerksam mit an.

Moment mal! Hatte er etwas nicht mitgekriegt? Die und nen Choreographen? Innerlich lachte Sasuke spöttisch.

„Freut mich euch kennen zu lernen“ wandte schließlich Sasori ein und gab jedem die Hand.

„Mich ebenfalls“ auch Tobi reichte jedem die Hand.

„Sag mal Deidara, wo ist Hidan?“ wollte Itachi wissen und schaute ihn erwartungsvoll an.

„Der ist schon in der Halle“ meinte der angesprochene und lief ein Stück voraus.

„Wenn ihr mir folgen würdet“

„Wow, echt riesig hier“ die Jungs staunten nicht schlecht und auch der Rest war verblüfft. Der schwarzhaarige Kaguma besah sich die Jugendlichen vor ihm genau.

Aber auch Sasoris Blicke glitten flüchtig über jeden Anwesenden hier.

„Nun gut, da wären wir“ sagte Deidara fröhlich.

„Sagen Sie Herr no Danna, würden Sie mit uns heute schon etwas einstudieren?“ fragte Sakura und als sie ihrem Choreographen in die Augen schaute, zierte ein leichter Rotschimmer ihr Gesicht.

„Nun, darüber haben wir noch nicht so wirklich nachgedacht, da wir der Meinung waren, wir sollten uns erst einmal richtig kennen lernen. Doch natürlich haben wir schon etwas vorbereitet. Wenn ihr natürlich lust habt, dann können wir schon heute einen kleinen Teil einüben“ sagte der Rotschopf grinsend und wandte sich einen kurzen Moment an seinen Freund. Dieser bejahte nickend und marschierte weiter vorwärts.

Der Rest des Trupps folgte.

„Ah, guten Tag Mädchen!“ kam es freundlich vom grauhaarigen.

„Guten Tag Hidan!“ riefen die Mädchen lächelnd zurück.
„Ihr habt Besuch mitgebracht?“ Hidan sah hinter die Mädchen.
„Ja, das haben wir. Wenn ich vorstellen darf? Äh... Wie waren eure Namen noch gleich?“ Ino wurde rot und wandte sich beschämt an die Jungs hinter sich.
„Ts“ gab Sasuke spöttisch ab und hob seine Hand.
„Sasuke Uchiha. Dann noch Naruto Uzumaki, Shikamaru Nara, Neji Hyuuga, Gaara Sabakuno und zu guter letzt Kiba Inuzuka“ sagte dieser gelassen und blickte unverwandt in Hidans Augen.
„Noch ein Uchiha“ kam es von Deidara stöhnend und ließ sich hängen.
„Ein Problem mit mir?“ kam es prompt von Sasuke.
„Nein, ich hoffe nur du bist nicht so durchgeknallt wie der da“ mit grinsendem Gesicht zeigte Deidara auf Itachi.
„Was ist mit mir?“ Itachi schien für den kurzen Moment geistig abwesend und guckte sich nur verdattert um.
„Gar nichts“ kam es grinsend von der Sabakuno.
„Also, unsere Namen kennt ihr ja nun. Dann lasst uns mal sehen was ihr drauf habt“ Tobi war derjenige der sprach und stand Wundersamerweise auf einmal neben einer Anlage.
„Ok, aber was sollen wir euch zeigen?“
„Was ihr bewegungsmäßig drauf habt“ sagte Sasori nur und zeigte auf eine kleine Erhöhung.
„Da oben?“ fragte TenTen verwirrt.
„Ja, wo denn sonst?“ sagte Tobi wieder und tippelte ungeduldig mit seinem Fuß auf und ab.
„Wie Sie wollen“ sagte Sakura äußerlich gelassen, doch innerlich tobend.
<Verdammt heiß sehen die aus> waren ihre ersten Gedanken, als sie sie zum ersten Mal sahen und seit dem schwirrte nichts anderes mehr im Kopf der Haruno herum.

Hart schluckend standen unsere Freunde nun auf der Bühne, während es sich die Boys, sowie Itachi und Lee auf Stühlen bequem machten.
Hidan und Deidara standen bei Sasori und Tobi und schienen etwas zu bereden.
Es erklang Musik und die Mädchen zwinkerten sich wissend zu.
„Ok Mädels, lassen wir es krachen!“ rief Sakura und alle stellten sich in Position.
„Zum Glück haben wir Itachi, der uns das sagte“ grinste Hinata flüsternd und nahm eins der Mikros, welche vor ihnen lagen.
Die anderen taten es ihr nach.
„Ihr sollt uns nichts vor kreischen, sondern euch bewegen“ sagte Sasuke spöttisch und grinste fies.
„Das haben wir vor“ ohne auf das provozierende Gelaber eines gewissen Uchihas zu hören legten die Mädels ihr leichten Sommermäntel ab und allen Anwesenden im Raum viel die Ladeluke weit hinunter.
Dort oben standen nicht mehr die soeben noch schüchtern wirkenden Mädchen, nein, sexy Girls standen auf der Bühne und warteten gespannt auf die Musik.
„Geht's jetzt los?“ fragte Temari unschuldig und lächelte lieb.
Tobi fasste sich wieder und drückte auf den Knopf.

(Ne kurze Info: Hina ist die erste die zeigt was sie kann, dann kommt Tayuya, danach Ino, dann Tema, dann TenTen und zum Schluss Sakura. Das was die Girls [PCD] da

tragen, tragen sie auch in der Halle xD)

Hier Link <http://de.youtube.com/watch?v=nRf4xDP22Kw>

...

...

...

Den Jungs stand der Mund weit offen.

<Wow, die sind heiß!> Narutos Gedanken kreisten immer noch bei den Bewegungen der blauhaarigen. Natürlich waren die der anderen auch nicht zu verachten, aber die hat es ihm angetan.

Shikamaru beobachtete aufmerksam die Bewegungen aller Girls und stellte fest, dass diese hart trainiert haben müssten. Schließlich wanderten seine Augen auf die blondhaarige mit den offenen Haaren. Ihre Hüftschwünge waren atemberaubend und mit weit aufgerissenen Augen und offen stehenden Mund haarten seine Blicke auf dieser.

Gaara hingegen schaute grimmig drein und beobachtete desinteressiert die Moves der hübschen Frauen vor ihm. Das einzige was ihn hier interessierte war die Tatsache, dass sie endlich in diesem verdammten Studio waren, doch anstatt, dass sich K&K ihre CD anhörte, mussten sie nun die lächerlichen Bewegungen dieser Barbiepüppchen angucken. <Ts>

Kiba sabberte förmlich und lehnte sich leicht aus dem Sitz. Seine Blicke hafteten Sekunden bei jeder der Girls, bis ein gewisser Blonder Schopf ihn den Kopf umdrehte. Toupierte Haare, einen Schottenrock und dazu ein heißes Oberteil. Sie stand vorne auf der Bühne, ließ ihr Bein an sich hochgleiten und nun stand sie für einige Sekunden mit senkrechtem Bein auf der Bühne. Ihre schwarze Pants kam zum Vorschein und Kiba sabberte noch mehr.

Seine langen Haare waren wie immer zu einem Zopf zusammen gebunden und hingen sanft seinem muskulösen Oberkörper hinab.

Mit interessierter Miene sah er sich das Schauspiel vor sich an.

Seine Cousine hat wirklich etwas auf dem Kasten. Musste er zugeben. Gar nicht mehr so schüchtern wie früher. Aber auch der Rest scheint sehr talentiert zu sein. Und dazu noch solche geilen Stimmen. Die haben vielleicht Schwein.

Sein Blick blieb plötzlich auf der braunhaarigen kleben, die mit zusammengestellten Beinen vor ihnen stand, sich galant bückte und dabei heftig mit ihren Hüften wackelte. <Wow>

Mit ruhiger Pose saß der schwarzhaarige lässig auf seinem Sitz und schaute sich alles mit gierigem Blick an. Ein Grinsen schlich sich auf seinen Lippen. <Die werd ich mir angeln> Es war nur noch eine übrig. Der rosa haarige Schopf zeigte als letzte was sie drauf hatte und bei ihrem Hüftschwung konnte die Blonde garantiert nicht mithalten. Eins war klar, die wird es. . .

Lee und Itachi saßen mit großen Augen auf ihren Plätzen, während die Mädchen

zeigten, was sie können, wobei Itachi definitiv die größeren Augen hatte. Lee hatte einiges bei den Proben schon gesehen und hier und da einige Tipps gegeben. . .
 Das Ergebnis konnte sich zeigen lassen.
 „Das habt ihr super gemacht Mädels!“ rief ein übermütiger Lee durch die Halle.
 Itachi konnte in Gedanken nur zustimmen.
 <Wirklich geil geworden>
 Alle beide setzten sich auf. . .

Tobi, Deidara, Hidan und Sasori staunten Bauklötze. Die sechs waren talentiert. Sehr talentiert. Tobi und Sasori sahen sich kurz an und nickten dann einstimmig.
 Zu zweit schritten sie nach vorne und hielten vor der Bühne an.
 „Ok, dann lasst uns loslegen“ kam es nur mit einem lieben Lächeln von dem Kaguma.
 „Heißt das, Sie fanden es gut?“ kam es ungläubig von der Ama.
 „Ja“ sagte Sasori nur und so winkten sie die Girls von der Bühne.
 Eilig und vor allem überglücklich sprangen die Mädchen von der Bühne, auf die Fratzen der Jungs achteten sie gar nicht weiter und liefen freudig grinsend weiter nach hinten in die Halle.
 Vor einem großen Spiegel kamen alle zu stehen.
 Ein Pult stand in einer Ecke und oben waren einige Lichter zu erkennen.

Schritte ließen die Anwesenden sich umdrehen. Hinterher getapst kamen, wie war es auch anders zu erwarten, die Jungs, sowie Itachi und Lee.
 „Ach sag mal, du gehörst doch auch zu Band, welche Rolle hast du?“ der rothaarige wandte sich an Lee.
 „Ich bin am Mischpult oder springe halt als DJ ein“ gab Lee verdattert von sich.
 Sollte er jetzt etwa auch etwas vor tanzen?
 „Na dann ist gut“ grinste dieser und stellte sich hinter das Pult.
 „Entschuldigung, aber meine Freunde und ich hätten da auch noch eine Bitte“ kam es vom Uchiha-Spross.
 „Und die wäre?“ fragte Deidara.
 „Wir sind ebenfalls eine Band und machen auch gute Musik. Jedoch haben wir es nie geschafft, diese CD bei ihnen abzugeben“ sagte er schließlich und hielt dabei ihre CD in den Händen.
 „Bitte tu ihnen den gefallen. Schließlich waren sie auch so geduldig und haben sich unsere Moves angeguckt“ Sakura sprach zuckersüß. Ihr liebliches Lächeln dabei ließ keine Widerworte zu und so stimmte Hidan zu, doch mal in ihre CD reinzuhorchen.
 „Nun aber zu uns“ die Mädchen drehten sich zu Tobi um „Eure ersten Schritte werden wie folgt aussehen“ dabei blickte er sich um zu Sasori. Dieser schaltete die Musik ein und gesellte sich ebenfalls zu seinem Partner.
 Es erklang zu Anfang ruhige Musik, doch dann wurde sie immer schneller und Bassreicher.
 Passend dazu bewegten sich Tobi und Sasori synchron zu der Musik.

(kleiner Link von mir, sodass ihr es euch in etwa vorstellen könnt. Bei 2min. fängt es richtig an xD <http://de.youtube.com/watch?v=ZK0GmiSMNGI> allerdings nur ein kleiner Ausschnitt, bis etwa . . . tja, zum Schluss xD)

Die Mädchen staunten nicht schlecht und so dachte sich jeder ihren Teil, wobei einer bei allen gleich war: Das krieg ich nie hin.

Schweißperlen rannen die Stirn der Choreographen hinab und leicht keuchend richteten sie ihre Blicke an die Mädchen.

„Jetzt seid ihr dran. Guckt nicht wie ein kaputtes Auto. Es sieht vielleicht etwas schwer aus, ist aber ganz leicht“ lächelte Tobi aufmunternd.

„Du, Hinata richtig? Komm mal her“ er zeigte auf die blauhaarige.

Sie musste schlucken, warum auch immer sie?

Sakura war doch um einiges besser als sie selbst.

Es nützte ja doch nichts, sie musste, ob sie wollte oder nicht.

Mit langsamen Schritten bewegte sie sich zu Tobi.

„Nicht so schüchtern, ich beiß nicht“ grinste er.

Die Hyuuga versuchte zu lächeln, was ihr kläglich misslang.

„Versuch es mir nachzumachen. Schau genau auf meine Füße. Schließlich hast du gerade eben auch geile Moves hingelegt“ lächelte er aufmunternd und fing an sich zu bewegen.

Hinata prägte sich, soweit es eben ging, jede Bewegung genau ein.

„Gut, da du nun aufmerksam geschaut hast, dann können wir ja einiges zusammen versuchen“

Hinata nickte schwach, stellte sich aber hinter ihm auf, um genau seine Bewegungen nach zu machen.

Nach einigen Versuchen schaffte sie es seine Bewegungen fast perfekt nachzumachen und wischte sich erschöpft über die Stirn.

„Gut, jetzt ihr. Bitte teilt euch in zwei Gruppen auf. Drei zu mir und drei zu Sasori“

Hinata, Sakura und Temari blieben bei Tobi, während TenTen, Tayuya und sogar Lee, nachdem er sich ein wenig gesträubt hatte, zu Sasori gingen.

Sasuke und der Rest grinsten hämisch zu Lee, dem dies natürlich nicht verborgen blieb.

In Gedanken haute er diesen miesen Angebern gerade eins über die Rübe, als auch schon Sasori anfang zu reden.

„Passt gut auf. Der Einstieg ist vielleicht für einige etwas schwierig“

Konzentriert schauten sie auf seine Schritte.

Ein kleiner Zeitsprung; Nach der Tanzstunde

Alle waren erschöpft, ließen kraftlos ihre Beine baumeln.

„Das war super!“ strahlte Deidara.

„Gut, denn wir wollten euch noch etwas fragen“ quetschte Ino hervor.

„So? Was denn?“

„Wir wollten wissen, ob ihr heute nicht lust hättet zu unserer Party zu kommen. Im Diamond Moon um 20.00 Uhr geht's los“

„Klar“ sagte Deidara und warf Hidan einen kurzen Blick zu.

„Würden Sie denn auch kommen?“ Hinata wandte sich an Tobi und Sasori.

„Tja, wir hatten heute Abend eh nichts besseres vor, also denke ich, dass das kein Problem sein wird“ grinste Tobi.

„Das wird total super!“ kreischte Ino auf.

„Wer wird denn noch da sein?“ fragte Sasori.

„So mancher“ gab Sakura nur zurück.
 „Sind wir auch eingeladen?“ kam es vom Uzumaki.
 „Wie?“ alle drehten sich um.
 „Na, ob wir auch kommen können“ fragend blickten die Mädchen in die Runde.
 „Nun, . . . also. . .“ Sakura wusste keine Antwort und konnte auch nicht die Blicke ihrer Freundinnen entziffern.
 „Lasst sie doch kommen. Schließlich haben mein Bruder und ich noch einiges nachzuholen“ grinste Itachi und lief Richtung Ausgang.
 „Also gut, ihr könnt kommen, aber wehe ihr benehmt euch wie Arschlöcher“ warf Temari noch giftig ein, wobei sie ihren Bruder nur so mit ihren Blicken löcherte.
 Erhobenen Hauptes lief sie Itachi nach.
 Die restlichen PC's nahmen noch ihre Mäntel und liefen dann der Blondin nach.
 „Bis heute Abend dann!“ rief Ino noch fröhlich nach.
 „Hey! Wartet doch auf uns!“ schrie Naruto und spurtete ihnen nach.
 „Mendokuse“ seufzte Shikamaru und setzte sich wie sein Freund ebenfalls in Bewegung.
 „Bis heute Abend dann“ ließen die Choreographen noch verläuten und auch sie liefen durch eine Tür und verschwanden dahinter.
 Zurück blieben Neji, Sasuke, Kiba und Gaara.
 „Na dann last uns mal“ sagte Gaara monoton und schlenderte gemütlich seinen Kumpels nach.
 Kiba, Neji und Sasuke holten auf und zusammen verließen die Freunde das Gelände des Studios.

„Was sagten sie noch? Im Diamond Moon um 20.00 Uhr? Wir werden da sein“ sagte Sasuke und grinste hinterhältig.
 „Was hast du vor?“ fragte Kiba, der den Gesichtsausdruck seines Freundes nur zu deutlich sah.
 „Das wirst du noch sehen“ sagte er und verabschiedete sich von seinen Kumpels.
 „Ich frag mich was der vor hat“ sagte Naruto nachdenklich.
 „Du hast ihn gehört, heute Abend werden wir es sehen“ gab Gaara grimmig von sich.
 „Aber jetzt mal zu was anderem. Waren die heute bei den Moves nicht heiß?!“ rief Naruto strahlend aus.
 „Jo!“ kam es einstimmig zurück, außer einem, Gaara.
 „Fandest du nicht Gaara?“ wurde dieser schließlich gefragt.
 „Ts“ spuckte dieser nur hervor und auch er bog schlussendlich ab.
 „Dann nicht. Egal, lassen wir den. Also wen fandet ihr am heißesten?“ fragte Naruto gerade heraus und stille machte sich breit.
 „Hey! Antwortet mir“ gab er schmollend von sich.
 „Also ich fand deine Cousine, diese blauhaarige ganz heiß“ gab er zu und kassierte einen stechenden Blick des Hyuugas.
 „Nun ja, die war nicht schlecht, aber diese Temari, die war auch nicht zu verachten“ gab Kiba preis.
 „Was ist mit euch?“ quetschte Naru Shika und Neji aus.
 „Die andere blonde“ sagte Shika gelangweilt und murmelte noch etwas von Mendokuse.
 Neji hingegen schwieg weiterhin und verschränkte seine Arme vor der Brust.
 „Jetzt sag du halt auch“ forderte Kiba.

„Und wenn ich nix sag?“ provozierte er seinen Freund.

Dieser hob nur eine Braue.

„Die braunhaarige“ murmelte er und winkte seinen Kumpels zum Abschied noch zu.

„Bye! Bis heut Abend!“ riefen diese ihm noch zu.

19.30 Uhr

Es herrschte reges treiben im Club Diamond Moon, denn seit achtzehn Uhr dekorieren die PC's den Club. Itachi schüttelte genervt den Kopf. Wie konnte man auch nur darauf kommen innerhalb von zwei Stunden den kompletten Laden umzudekorieren und alles vorzubereiten?

Einfach nur schlecht organisiert.

„Itachi! Anstatt dass du da nur so rum stehst könntest du uns helfen!“ motzte Temari ihn an.

Ita verdrehte seine Augen und schließlich packte er doch mit an.

Dann war es soweit.

Kurz vor acht. Die ersten Gäste standen wahrscheinlich schon vor der Tür und warteten nur gespannt auf den Einlass.

„Na dann lassen wir sie nicht länger warten“ grinste Ino und schritt zur großen Tür.

Zum Glück aller mussten sie sich nicht mehr stylen. Denn das hatten sie schon getan, als sie zu Hause ankamen. Gleich nachdem Itachi das Auto parkte, sprangen alle aus dem Wagen und ehe er sich versah, hörte er nur noch Türen zu fliegen und Kleiderschranksüren auf- und zuknallen.

Itachi hatte es wirklich nicht leicht. Er musste sich auch noch fertig machen und das war das Problem. Er konnte nicht und so musste er Stunden warten, ehe er endlich ins Bad konnte. . .

Hat Mann so was schon erlebt?

Antwort, ja.

Mit Schwung stieß Ino die schweren Türen auf und mehrere Köpfe waren zu sehen. Fröhlich lachend traten sie nacheinander ein. Itachi hatte netterweise den Auftrag bekommen, so ne Art Türsteher zu spielen. Er sollte Kontrollieren, wer alles auf dieser Party war.

Resigniert seufzte dieser auf. Was hat er sich auch genau diese vier Girlies angelacht? Das hat er jetzt davon.

Plötzlich riss ihn eine bekannte Person von seinen Gedanken weg.

Dieselbe Frau, wie vor einigen Tagen.

<Was macht die denn hier?> Itachi konnte sich keinen Reim darauf machen und beobachtete, was sie tat.

So ganz nebenbei entdeckte er sogar Hidan und Deidara mit Sasori und Tobi im Schlepptau.

Keine fünf Minuten später kamen auch einige der Boys.

„Hey kleiner Bruder!“ rief er fröhlich und grinste hämisch, als er sah, dass er Sasuke damit voll traf.

„Was? Jetzt schon miese Laune?“ neckte er weiter.

„Ts“ kam es nur vom jungen Uchiha.

„Sind die Mädels auch schon da?“ fragte Naruto und lenkte somit vom Thema „Großer Bruder, kleiner Bruder“ ab.

„Klar! Die sind schon drinnen und genießen die Atmosphäre“ sagte angesprochener und ließ sie somit durch.

„Ok, mal schauen wo unsere Girls sind“ sagte Kiba etwas lauter, da der Geräuschepegel im Club schon einiges höher war als davor.

Die Jungs schlenderten Richtung Theke und hielten dabei Ausschau nach „ihren“ Mädels. Und, oh wunder, keine vier Meter entfernt saßen sie an der Theke und unterhielten sich.

Narutos Grinsen wurde breiter. Wollte er doch heute versuchen Hinata ein Stück näher zu kommen.

Auch Kiba hatte vor sich seiner angebeteten heute vertraut zu machen und suchte schon seit Stunden nach einem geeigneten Thema.

Shika indessen bereitete dieser Abend wesentlich weniger Kopfschmerzen. Er erwartete nicht viel und so konnte er sich gemütlich irgendwo hinsetzen und einen gemütlichen Abend mit seinen Kumpels verbringen.

Sasuke aber lief mit Händen in den Hosentaschen direkt auf die Mädchen zu.

„Hi ihr süßen“ hörten unsere Freunde schon von weitem und schlagartig verschwand die gute Laune.

„Hi“ kam es im Chor zurück.

„Sorry, aber ich geh dann mal“ verabschiedete sich TenTen und verschwand mit ihrem Glas in der Hand in der Menge.

„Ich verabschiede mich dann auch mal. Tayu kommst du mit?“ hörte Sakura Temari reden und keine zwei Sekunden später waren auch sie verschwunden.

„Hey Hina!“ hörte sie dann noch rufen.

„Hallo Naruto“ begrüßte ihre Freundin den blonden und ein Rotstich bildete sich auf ihren Wangen.

Jedoch saß sie nicht wie sonst verkrampft auf dem Stuhl, sondern total locker und entspannt. Musste wohl an der Atmosphäre liegen oder so.

„Sag mal Hina, so kann ich dich doch nenne, oder?“ ein nicken seitens Hinata.

„Wollen wir uns mal irgendwo alleine unterhalten?“

SCHOCK! Hinata saß sofort stocksteif auf dem Barhocker und blickte Hilfesuchend zu ihrer Freundin.

Sakura allerdings schaute ihr direkt in die Augen und meinte damit soviel wie, da musst du jetzt alleine durch.

Hinata kratzte all ihren Mut zusammen und stieg samt Glas in der Hand vom Hocker.

Wow, sie hat nicht gekleckert, oder gezittert.

„Dann bleiben wohl nur noch wir zwei zurück“ sagte Sasuke und setzte sich auf einen der freien Plätze neben Sakura.

„Ach, wirklich?“ sagte angesprochene sarkastisch und zog eine Braue hoch.

„Gefällt dir meine Gesellschaft nicht?“ fragte Sasuke herausfordernd und lehnte sich ein Stück näher an die rosahaarige.

Diese wich ein Stück zurück und guckte ihn nur verstört an.

„Na? Was ist?“ Sasuke gefiel dieses Spiel sichtlich.

Immer näher rückte er an die Haruno heran. Ihm gefiel es wie sie von ihm wich und er sie so verunsichern konnte.

„Lass das!“ schrie die Haruno verärgert und erdolchte den Uchiha mit ihren Blicken.

„Du gefällst mir“ sagte dieser nur noch und bei der Haruno bildete sich ein Rotschimmer. Keine zehn Sekunden später war der Platz vor ihr verlassen und mit erhobener Hand verabschiedete sich der Uchiha.

<Wie kann der es wagen? Na warte. Erst so etwas sagen und dann abhauen!> wütend schlug die Schülerin mit der Faust auf den Tresen.

Der Uchiha hingegen hat genau das erreicht was er wollte. Mit einem lustvollen Grinsen bewegte er sich von der Haruno fort und hob zum Abschied nur die Hand.

<Keine kann mir widerstehen, dass war schon immer so. . . Aber irgendwie . . . scheint du anders zu sein als die anderen . . .> mit Händen in den Taschen schlenderte der Uchiha zur kleinen Sofaecke, irgendwo in dem Club und wartete nur darauf, dass sie zu ihm kam.

Gerade erblickten seine Augen die Sofaecke, als er auch schon Kiba mit einer schlanken blonden knutschend auf dem Sofa entdeckte.

Sie war nicht schlecht gebaut. Kinnlange blonde Haare, eine große Oberweite, sehr gut gebaut und vor allem trug sie knappe Kleidung.

Kiba war auch zu leicht zu verführen.

Wollte er sich heute Abend nicht Temari angeln?

Na ja, sein Problem ist es nicht.

Ino rockte auf der Tanzfläche nur so ab und um sie herum standen lauter süße Jungs, die um sie herum tanzten. Ino schien dies zu gefallen. Abwechselnd zum Rhythmus tauschte sie ihre Tanzpartner.

„Hey süße! Kommst du heute Abend noch zu mir?“ ein schwarzhaariger Junge mit stechend bernsteinfarbenen Augen sprach sie an.

„Sorry, kein Bedarf“ sagte sie nur und amüsierte sich weiterhin.

Doch dieser Junge schien hartnäckig zu sein.

Immer wieder drängelte er sich an den anderen jungen Männern vorbei und tanzte mit der blonden Schönheit.

„Bin ich so heiß?“ kam es direkt von der Yamanaka und bewegte verführerisch ihre Hüften zum Takt der Musik.

Auch ein zuckersüßes Lächeln schenkte sie dem hübschen unbekannten. Dieser nahm die Einladung auf einem Tanz gerne an und so schmiegt sich, rhythmisch zur Musik, ihre Körper, die eng aneinander lagen.

Ino wurde immer heißer. Ob es nun an der Musik lag, an den Bewegungen oder an dem heißen Typen. Der jungen Yamanaka war es egal. Sie wollte mehr.

Der hübsche unbekannte fasste Ino an den Hüften und sanft streichelten seine Hände Inos Seiten. Inos Po kreiste verführerisch und streifte hin und wieder seine Gürtellinie. Genussvoll schloss Ino ihre Augen.

„Wie heißt du?“ brachte sie noch hervor.

Der schwarzhaarige beugte sich ein kleines Stück vor und seine Lippen berührten Inos Ohr.

„Kay“ hauchte er und Inos Herz schlug schneller.

Shikamaru saß an einen der Tische und beobachtete aufmerksam seine neue Klassenkameradin. Ino Yamanaka.

Immer wieder drängte sich ihr ein Typ auf und Shikas Griff um sein Getränk verfestigte sich. Tödliche Blicke streiften den jungen Mann, der immer enger mit der Yamanaka tanzte. Ist Shikamaru etwa eifersüchtig?

<Pah!> demonstrativ schaute der Nara schließlich in eine andere Richtung, um Ausschau nach anderen hübschen Mädchen zu halten.

Doch er konnte nichts dagegen tun. Immer wieder streiften seine Blicke Ino und ihren Tanzpartner. Noch inniger tanzten sie miteinander und Shika konnte sehen, wie er ihr etwas ins Ohr flüsterte.

Jetzt reichte es dem jungen Mann. Mit einem Ruck setzte sich der Nara auf, ließ sein Getränk stehen und machte sich schnurstracks auf den Weg zu Ino.

Ino und Kay amüsierten sich prächtig. Ihre Bewegungen verschmolzen gerade zu ineinander, bis plötzlich etwas an Inos Arm zog. Verschreckt starrte Ino die Ursache an. Shikamaru Nara. Was für ein Zufall.

„Was machst du?“ fauchte sie ihn an.

Keine Antwort.

Ein weiteres Mal probierte es die Yamanaka.

„Sag was los ist!“ bald verlor sie die Geduld. Sollte er doch sagen was er hat?

„Ino? Alles in Ordnung?“ Kay kam dazu und der Blick Shikamarus verfinsterte sich schlagartig. Jetzt verstand Ino. Shika war eifersüchtig.

<Na warte. Das zahl ich dir heim. Mich einfach stören> ein grinsen stahl sich unmerklich auf ihren Lippen.

Zuckersüß wandte sie ihren Kopf zu Kay.

„Nein, nein. Shikamaru wollte mir nur etwas Unwichtiges sagen“ sagte sie lächelnd und schmiegte sich an den schwarzhaarigen. Dieser schien etwas überrascht, doch nutzte er sogleich die Gelegenheit und drückte Ino fester an sich.

„Tz“ Shikas Blick wurde undefinierbar.

Ino hatte das erreicht was sie wollte. Ihr machte es großen Spaß Jungs zu ärgern und mit vollen Zügen genoss sie die Show.

Temari saß ebenfalls in einer der Sofaecken und trank genüsslich ihren Drink. So ganz nebenbei hielt sie auch noch Ausschau nach ihren Freundinnen und nach süßen Typen. Aber alles was sie sah, war, wie Ino eng umschlungen gerade mit einem Typen tanzte, dabei immer wieder verführerisch lächelte und ihren Gegenüber zappeln ließ. Dann hatte sie auch noch beobachten können, wie sich der schwarzhaarige Uchiha von der Haruno wegbewegte. Tayuya hingegen saß nicht so allein irgendwo auf einem Sofa rum. Nein, Takeo, ihr großer Schwarm aus der Schule wurde nach kurzer Zeit gesichtet und mit zusammengekratzten Mut ging sie zu ihm. Seit dem saß Tema allein und beobachtete das geschehen. Tayuya und dieser Takeo schienen sich gut zu verstehen, denn es wurde viel gelacht. Lee hingegen hat sie schon kurz nach dem Einlass nicht mehr gesehen. Weiß der Teufel, was der macht. Temari war es egal. Hinata war auch wie vom Erdboden verschwunden, denn auch ihre blauhaarige Freundin sah sie schon eine ganze Weile nicht mehr.

<Mensch. Ist denn nicht irgendjemand hier, mit dem ich mich unterhalten kann?> ein

stöhnen entwich ihrer Kehle und so leerte sie den Rest des Drinks mit einem Schluck. Vielleicht könnte sie ja mit Itachi tanzen?

Bei diesem Gedanken wurde stieg ihr Hitze in den Kopf.

Aber vielleicht sollte sie auch einfach lassen. Also nächster Vorschlag. Was könnte ein hübsches junges Mädchen wie sie auf einer Party machen?

Süßen Jungs den Kopfverdrehen.

Nur zu blöd, dass hier all die Deppen ihrer Schule herumwuselten. Zwischendurch sah sie dann auch mal ganz passable Typen des anderen Geschlechts, doch liefen diese dann unglücklicherweise mit anderen Mädchen rum.

Es war doch nicht zum aushalten!

Na gut, dann müsste sie wohl doch auf Itachi zurückgreifen.

Oder vielleicht sucht sie auch einfach Sasori, Tobi, Hidan und Deidara? Schließlich wurden diese höchstpersönlich von ihnen eingeladen. Da wäre es doch sehr unhöflich sie so allein stehen zu lassen.

Das war es!

Mit einem lächeln auf den Lippen drängte sie sich durch die Menge.

Ihre Augen suchten nach den gesuchten Objekten. Keinen konnte sie ausfindig machen.

Das war doch zum Kotzen.

Tayuya unterhielt sich prächtig mit ihrem Schwarm und da tat der Alkohol ganz gut. So konnte sie zumindest freier reden.

In der Schule traute sie sich nicht mal ansatzweise mit ihm zu sprechen.

„Sag mal Tayuya, wieso habe ich dich noch nie in der Schule gesehen?“ sagte Takeo lächelnd und beugte sich etwas zu der Muto vor.

„Nun ja, ich weiß nicht“ sagte sie ehrlich, vermied es aber zu sagen, dass sie ihn ab und zu beobachtete.

„Hm. Ist ja auch egal. Möchtest du tanzen?“ forderte er sie auf.

Tayuya nickte und leerte noch schnell das Glas.

Zusammen gingen sie auf die Tanzfläche und Tayuya ließ ihre Hüften kreisen.

<Wow> kam es Takeo in den Sinn.

Sie tanzten einige Zentimeter auseinander, dann jedoch ergriff Takeo die Initiative und zog Tayuya überrascht an sich heran.

Die rothaarige war sichtlich überrascht. Als dann auch noch ein etwas langsamerer Song gespielt wurde, so schien es doch perfekt.

Einige verließen erschöpft die Tanzfläche, doch auch einige Paare blieben und tanzten eng umschlungen.

Zu den Paaren zählten unter anderem: Tayuya und Takeo, Ino und ein ihr unbekannter schwarzhaariger, TenTen und Deidara?!

Abrupt blieb Tayuya stehen, wofür sie fragende Blicke Takeos kassierte. Mit einer Handbewegung winkte sie ab und beide tanzten den Song zu Ende.

<Das erzählst du uns nachher>

Neji saß ebenfalls an der Bar und beobachtete die tanzenden. Seine Blicke allerdings suchten nach jemand ganz bestimmten.

TenTen. Da erblickte er sie.

Zusammen mit einem der Produzenten, wie es schien.

Wie hieß der noch gleich? Die- Da- Deira? Oh Mann! Sein Gedächtnis.

Genau! Deidara!

Plötzlich vernahm er keine Musik mehr. Ein langsames Lied wurde eingespielt und TenTen und Deidara tanzten eng miteinander. Lächelnd schauten die beiden sich in die Augen. Neji wurde es zu bunt. Was fällt dem ein eine minderjährige zu verführen?! Der kann was erleben! Mit Schwung sprang er vom Barhocker auf. Seine langen braunen Haare flogen.

Mit gezielten Schritten stampfte er auch die Tanzfläche.

Es sah bestimmt dämlich aus, wie er plötzlich auf die Tanzfläche stürmte, aber was soll's?

Seine Gedanken kreisten um TenTen und mit der wollte er jetzt tanzen. Nicht jetzt so, sondern **JETZT** jetzt halt.

So meine lieben^^

Hier mache ich dann mal Schluss

Ist vllt nicht ganz gut geworden, aber was soll's...

hel <3 eure Hinata-chan88